



FINKENSTEIN

AKTUELL

Nr. 330 | Dezember 2023 | 57. Jahrgang

MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

EIN NEUES JAHR...



© Region Villach Tourismus GmbH/Michael Stabenheimer

...heißt neue Hoffnung, neues Licht, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel. Der Bürgermeister, der Gemeindevorstand, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr 2024.



www.finkenstein.gv.at
e-mail: finkenstein@ktn.gde.at
www.facebook.com/finkenstein.gv.at





Liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner,

mit schnellen Schritten nähern wir uns Weihnachten und dem bevorstehenden Jahreswechsel. Ein arbeitsintensives Jahr liegt nun schon fast hinter uns und wir konnten wieder einige Vorhaben verwirklichen. Der Ausbau der Volksschule in Ledenitzen schreitet zügig voran und auch der Zubau des Feuerwehrhauses Faak am See nimmt Formen an. Die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Fürnitz samt Gehwegen und Busbuchten wurde ebenso fertiggestellt wie jene in Ledenitzen. Bei jener in Latschach wurde mit den umfangreichen Bau- und Sanierungsarbeiten im Herbst begonnen und wir werden diese im Frühjahr zum Abschluss bringen. Der Hochwasserschutz bei der Rotschitza ist mittlerweile projektiert und wir sind sehr zuversichtlich, dass kommendes Jahr mit den Bauarbeiten begonnen wird.

Seit Mitte November haben sich die Ereignisse auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene noch einmal überschlagen. Das Bild von einer unsicheren finanziellen Zukunft der Kommunen ist seitdem überall präsent und der Aufschrei der Kärntner Gemeinden und Städte war bis Klagenfurt hörbar. Es folgten zwischenzeitlich zwei konstruktive Finanzgipfelgespräche und es wurden mit den Partnern aus dem Gemeinde- und Städtebund und dem Land Kärnten in einem ersten Schritt Arbeitsgruppen gebildet, um in den verschiedenen Bereichen an konkreten Lösungsvorschlägen zu arbeiten.

Finkenstein hat in Kärnten den Ruf, eher zu den finanzstärkeren Kommunen zu gehören. In der Vergangenheit wurde der Haushalt sehr gut geführt und es wurde auch sehr viel Augenmerk auf unsere Zahlungsmittelreserven gelegt. Das wird in den nächsten Jahren zwar förderlich sein um die Hürden zu meistern, zweifellos wird

es dennoch notwendig sein, dass wir sparsam, zweckmäßig und mit Augenmaß wirtschaften werden. Gleichzeitig möchte ich aber auch betonen, dass wir trotzdem nicht darauf verzichten werden, freiwillige Leistungen unserer Bevölkerung zugänglich zu machen. Ich denke da beispielsweise an die Gratis-Schikarten-Aktion für unsere Kinder und Jugendlichen, an diverse Sozialleistungen, an die Unterstützung des vergünstigten Taxi-Services „Finkenstein bewegt“, den Eislaufbetrieb am Aichwaldsee und die Förderung unserer Kultur- und Sportvereine, um nur einige dieser Maßnahmen zu nennen. Ich werde mich gemeinsam mit meinen Vorstands-Kolleginnen und -Kollegen dafür einsetzen, diese Förderaktionen auch nächstes Jahr umzusetzen, weil wir diese und andere freiwilligen Leistungen einfach nicht stilllegen können. Das habe ich bei den Gesprächen in Klagenfurt in meiner Funktion als zweiter Gemeindebundpräsident den Mitgliedern der Kärntner Landesregierung, allen voran LH Dr. Peter Kaiser, auch unmissverständlich mitgeteilt und sie nachdrücklich ersucht, die dafür notwendigen finanzrechtlichen Rahmenbedingungen zu schaffen.

Für 2024 ist dies auch geglückt.

Zum Abschluss darf ich mich an dieser Stelle bei unseren Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeitern in allen Bereichen für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung auf das herzlichste bedanken! Ebenso bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Gemeindevorstandes und Gemeinderates für die großartige Zusammenarbeit! Ich danke allen Ehrenamtlichen und Vereinsmitgliedern für eure Arbeit in den Feuerwehren, bei der Wasserrettung, sowie allen Kultur- und Sportvereinen. Ohne euch wäre vieles in unserer schönen und lebenswerten Gemeinde nicht umzusetzen.

Ich wünsche Ihnen einige besinnliche Tage, schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister



Christian Poglitsch

christian.poglitsch@ktn.gde.at

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Poglitsch, Marktstraße 21, 9584 Finkenstein, Telefon 04254/2690-0.

Redaktion: Johannes Hassler, Tel.: 04254/2690-11

E-Mail: johannes.hassler@ktn.gde.at und Sabine Tschemernjak, Tel.: 04254/2690-18, E-Mail: s.tschemernjak@ktn.gde.at.

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2024!

Beratung • Planung • Service • Bäder
 • Wellnessoasen • Heizungsanlagen mit Öl, Gas oder Alternativenenergien (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie) Fernwärme
 Schwimmbadbau und Reparaturen

STEFAN murrer
 SANITÄR - HEIZUNG - SERVICE GmbH

Redaktionsschluss-Termine 2024 und allgemeine Informationen zum Finkenstein Aktuell

Hier sehen Sie die Termine für den Anzeigen- und Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See im Jahr 2024 und wir bitten Sie, diese Termine einzuhalten. Die Redaktion behält sich eine Veröffentlichung später übermittelter Beiträge vor.



Ausgabe (Monat)	Redaktionsschluss
Jänner	keine Ausgabe
Februar	2. Feber 2024
März	1. März 2024
April	5. April 2024
Mai	3. Mai 2024
Juni	3. Juni 2024
Juli	keine Ausgabe
August	2. August 2024
September	2. September 2024
Oktober	4. Oktober 2024
November	4. November 2024
Dezember	2. Dezember 2024

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils innerhalb von ca. drei Wochen nach Redaktionsschluss.

Texte und Bilder samt Bildunterschriften übermitteln Sie bitte an die E-Mail-Adresse finkenstein@ktn.gde.at.

Gestalten Sie den Beitrag mit einer kurzen und aussagekräftigen Überschrift, möglichst unformatiert, ohne Schriftfarben und ohne eingebettete Bilder oder Logos, in einem Word-Format wie z.B. *.docx, mit **ca. 1.500 - 2000 Zeichen**. Sind die Texte zwei- oder mehrsprachig, dann dementsprechend kürzer. **Die Redaktion ist berechtigt Kürzungen und Korrekturen vorzunehmen.**

Übermitteln Sie Bilder samt Bildunterschrift mit höchstmöglicher Auflösung separat als *.jpg-, *.bmp-, *.png-, *.gif- oder *.tif-Dateien und achten Sie auf die Fotorechte bzw. geben Sie diese gegebenenfalls an. Vielen Dank im Namen der Redaktion!

Aus dem Inhalt

Anmeldewoche für Kindergärten	4
Christbaumsammelstellen im Gemeindegebiet	6
Gratis-Schikarten-Aktion	8
Community Nursing	10
Friedenslichtausgabe	15
Pfarrfest	18
Veranstaltungen am Aichwaldsee	20
Aus dem Standesamt	23
Unsere Schulen und Kindergärten	24-29

KULT34 the better green



Ein turbulentes Jahr geht zu Ende und die Weihnachtszeit lädt uns nun ganz besonders ein, uns auf das Wesentliche zu besinnen.

*1 Prise Humor
1 Prise Lachen
1 Prise Optimismus
und 1 Prise Nächstenliebe
alles gut verrühren und jeden Tag eine große Portion davon einnehmen.*

In diesem Sinne bedanken wir uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein

*friedliches Weihnachtsfest
und für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg!*

Ha ha ha

*Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!
Euer KULTI.*



Industriestraße 16a, 9586 Fürnitz
E: office@kult34.at
www.kult34.at

Geschenkidee:

Original Zeitung von jedem Tag 1900-2022
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2022
Tel. 01/7180800

littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch

HISTORIA GMBH WIEN

Anmeldewoche für Kindergärten (für Herbst 2024)

Alle Eltern, die für das kommende Kindergartenjahr, welches am 2. September 2024 startet, einen Platz in einem unserer Gemeindekindergärten (gültig auch für das verpflichtende letzte Kindergartenjahr!) sowie im mehrsprachigen Kindergarten „Ringa Raja“ benötigen, ersuchen wir, sich in der Zeit vom **26. Februar bis 01. März 2024**

nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, gemeinsam mit Ihrem Kind, in dem in Frage kommenden Kindergarten anzumelden. Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen nach diesem Zeitpunkt nicht mehr berücksichtigt werden können. Aufgenommen werden Kinder, die zum Zeitpunkt der Anmeldung ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See haben. Kinder aus anderen Gemeinden werden nur aufgenommen, wenn nach Aufnahme der Kinder aus der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See noch freie Plätze zur Verfügung stehen. Für Fragen stehen Ihnen die Elementarpädagoginnen vor Ort, sowie die zuständige Sachbearbeiterin, Michaela Unterweger (T: 04254 2690 15, E-Mail: (michaela.underweger@ktn.gde.at) gerne zur Verfügung.

Die Kindergartenreferentin
Vbgm. Michaela Baumgartner eh.

Kindergarten FÜRNI TZ
Leiterin: Iris Piber
Schulweg 1, 9586 Fürnitz
Tel.: 04257 2797
E-Mail: kgfuernitz@aon.at

Kindergarten FINKENSTEIN
Leiterin: Eveline Liegl
Marktstraße 19, 9584 Finkenstein
Tel.: 04254 2013
E-Mail: kgfinkenstein@aon.at

Kindergarten LATSCHACH
Leiterin: Mag. Julia Warum
Rosentalstraße 8, 9582 Latschach
Tel.: 04254 3491
E-Mail: kglatschach@aon.at

Kindergarten LEDENITZEN
Leiterin: Sabrina Koffler, BEd
Forstweg 9a, 9581 Ledentzen
Tel.: 04254 2324
E-Mail: kgledenitzen@aon.at

Das Altstoffsammelzentrum Pogöriacher Auen (ASZ) hat von

22. Dezember 2023 bis 1. Jänner 2024
geschlossen!

Letzter Anlieferungstag 2023:
Donnerstag, 21. Dezember 2023
1. Anlieferungstag 2024: Dienstag, 2. Jänner 2024

Wenn die Papiertonne übergeht...

...dann sind meistens die Kartons daran schuld. Leider sind viele Tonnen überfüllt, da viele die Kartons ungefaltet und oft noch mit der Öffnung nach unten in die Tonnen werfen - so geht natürlich nichts mehr hinein und die Behälter sind schnell überfüllt.



Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See wurde von der Firma Papyrus informiert, dass bei Privathaushalten immer wieder Unmengen an Kartonagen

neben der Altpapiertonne zur Entsorgung bereitgestellt werden. Wir informieren Sie darüber, dass zusätzliche Kartonagen und größere Mengen an Altpapier unentgeltlich im Altstoffsammelzentrum „Pogöriacher Auen“ abgegeben werden können und nicht von der Firma Papyrus mitzunehmen sind.

Bitte beachten Sie daher folgende Tipps:

- Kleinere Schachteln sollten wenigstens zusammengelegt werden!
- Wenn möglich, bitte nicht zu sehr einstampfen, da die Tonne sonst nicht ordnungsgemäß geleert werden kann!
- Zeitungen gestapelt und nicht zerknüllt in den Behälter werfen!

Wir ersuchen um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

URSCHITZ
GMBH

Wir wünschen unseren
Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden Frohe Festtage,
Ruhe und Entspannung für einen
guten Start ins neue Jahr!

Ing. Bruno Urschitz
mit Familie und allen Mitarbeitern



Neue Fahrzeuge für Wirtschaftshof und Altstoffsammelzentrum

Eine Viertelmillion Euro wurde in die Schulwegsicherheit investiert.

Der Winterdienst in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See ist Jahr für Jahr eine große Herausforderung für den Wirtschaftshof. Aus diesem Grund erfolgte rechtzeitig vor dem Winterbeginn die Anschaffung eines multifunktionalen Kommunalgeräts zum Preis von rund 250.000 Euro. Der „Holder S100“ soll im Winterdienst als zusätzliches Räumfahrzeug vorwiegend im Bereich der Schulen und Kindergärten bzw. bei landesstraßenparallelen Gehwegen eingesetzt werden, da es in der Vergangenheit bei starkem Schneefall gerade in diesen Bereichen immer wieder zu Engpässen bei der Schneeräumung kam.

Der Fokus liegt hier vor allem auf der Sicherheit der Schul- und Kindergartenkinder, die manchmal gezwungen waren, bei nicht geräumten Wegen auf die Straße auszuweichen. Durch die Vermeidung dieser Situationen sollen potenzielle Gefahren in Zukunft minimiert werden.

Das knickgelenkte Kommunalfahrzeug eignet sich bestens für Einsätze bei beengten Platzverhältnissen, was insbesondere die Räumung der Gehwege erleichtert. Das hochmoderne Kommunalgerät ist mit diversen Aufsätzen und Anbaugeräten ausgestattet und wird auch in der Sommersaison für diverse Arbeiten eingesetzt.



v.l.n.r.: VM. Ing. Alexander Linder; Bgm. Christian Poglitsch, Martin Maier (Esch-Technik), Michael Moschitz und Markus Lepuschitz bei der Übernahme des modernen Schneeräumgerätes.

Malerei DER Malerei · Anstrich
Fassaden · Vollwärmeschutz

Finkensteiner Str. 41 · A-9585 Gödersdorf
H. Der · M: 0664/938 49 68 · T/F: 04257/29 717
office@malerei-der.at · www.malerei-der.at

Neues Elektrofahrzeug für das Altstoffsammelzentrum

Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See hat eine umweltfreundliche Initiative gestartet und einen voll elektrischen Maxus eDeliver 9 mit Pritschenaufbau in seine Flotte aufgenommen. Die Pritsche wurde für das Altstoffsammelzentrum (ASZ) angeschafft und soll vorwiegend für die tägliche Müllsammlung eingesetzt werden. Das Fahrzeug wurde entsprechend optimiert, um den Anforderungen des täglichen Mülltransports gerecht zu werden. Mit der Installation von Warnlichtern, einer Transportbox und weiteren Anpassungen ist das Fahrzeug seit Mitte November einsatzbereit. Der Maxus eDeliver 9 unterstreicht das Bestreben der Betriebsleitung des Altstoffsammelzentrums, moderne und umweltfreundliche Lösungen in den Betriebsablauf zu integrieren. Die Übernahme des Fahrzeuges Mitte November von eMobility Villach (Škoda Lindner) setzte einen weiteren wichtigen Meilenstein für die nachhaltige Abfallwirtschaft in der Finkenstein Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See.



Verkaufsleiter von eMobility Villach Rüdiger Schwab (3.v.l.) übergibt den Fahrzeugschlüssel an Bgm. Christian Poglitsch.

WIR WÜNSCHT
SCHÖNE
FESTTAGE.

Das Team der Raiffeisen Bank Villach wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und erholsame Feiertage.

ROBERT
BERGMANN

MARTINA
KRAMER

CHRISTINE
SMOLE

GERNOT
HARNISCH

EVELINE
WALLUSCHNIG

130
JAHRE Raiffeisen Bank
Villach



**Ihr Spezialist
für Kaminsanierungen**

9500 Villach • Richtstraße 48
Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3
office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



**RAUCHFANGKEHRERMEISTER
Peter Bauer**

Christbaumsammelstellen im Gemeindegebiet (Altstoffinseln/Wohnanlagen)

Korpitsch	Ortszentrum – Linde
Fürnitz	Bahnhofstraße (Anfang), Heimatweg (Wohnblöcke), Korpitschstraße 2 (Wohnblöcke), Volkshausplatz (Wohnblöcke), Rosentalstraße 28a-d (Wohnblöcke), Feuerwehrhaus (Wohnblöcke),
Stobitzen	Stiegerhofstraße Anfang (ehemalige Müllinsel)
Müllnern	Gailbrückenweg
Gödersdorfs	Hauptstraße (Bahnhof), Hauptstraße 45-47 (Wohnblöcke), Reihenhäuserstraße (Umkehrplatz)
Finkenstein	Faakersee-Straße Ortsbeginn (Wirtschaftshof), Marktstraße (Volksschule/Kindergarten), Siedlerweg (Wohnblöcke)
St. Stefan	Kirchenplatz (Kirche/Friedhof)
Pogöriach	Pogöriacher Straße - Ortsbeginn (Parkplatz Stroitz)
Oberaichwald	Dorfstraße (Marterl)
Faak am See	Dietrichsteinerstraße (Parkplatz Tourismusinformation), Seeufer-Landesstraße (Parkplatz Gemeindestrandbad), Am Feld (Eigentumswohnungen)
Latschach	Kulturhaus (neben Feuerwehr), Weinbergweg 15-23 (Wohnblöcke), Kulturhausstraße (Wohnblöcke)
Ledenitzen	St. Martiners-Straße (Kulturhaus – Parkplatz), Sonnenblumenweg (Eigentumswohnungen), Ferlacher Straße (Wohnblöcke), Forstweg (Wohnblock/Kindergarten)

Die Christbäume können auch im Altstoffsammelzentrum „Pogöriacher Auen“ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden (**Montag und Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr und Dienstag und Mittwoch von 12:00 bis 16:00 Uhr!**)

Die Abholung der Christbäume bei den Altstoffinseln und auch bei den Wohnblöcken wird von der Firma Seppel durchgeführt und erfolgt voraussichtlich am **Samstag, dem 13.01.2024.**



5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle

Einzigartig. Wie Österreich.



Die SEAT
Arona
Austria Edition
Ab € 18.690,-²

¹ 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.
² Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.
Verbrauch: 5,4 - 6,2 l/100 km. CO₂-Emission: 123 - 141 g/km. Stand 09/2023. Symbolfoto.

seat.at/austria

drive Wiegele
BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach, Handwerksstraße 20
Tel. 04242/34502-0, www.wiegele.at

Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!



Miele — CENTER —
OLSACHER

Offizieller Partnerbetrieb
**REPARATUR
BONUS**
Repariert statt ausgetauscht.

SPITAL
T +43 4762 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00

IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN

Aktuelle Informationen zu Silvesterknallern und Feuerwerkskörpern

Die einen sagen, das Feuerwerk gehört zu Silvester, wie der Tannenbaum zu Weihnachten, einige Menschen haben dadurch eine Arbeit und verdienen mit dem Verkauf ihren Lebensunterhalt. Andere wiederum sind der Meinung, die alljährliche Knallerei wäre ein Angriff auf die Psyche von Menschen und Tieren, verursacht neben Feinstaub auch unnötigen Müll, manchmal sogar Schäden und gehöre untersagt. Ganz unabhängig von dieser Debatte, möchten wir Sie über die Thematik, die jedes Jahr mehr polarisiert und zunehmend zu Streitgesprächen führt, informieren.

Voraussetzungen für die Verwendung bzw. den Besitz

Je nach Gefährlichkeit von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern gibt es unterschiedliche Altersbeschränkungen und sonstige Voraussetzungen, die für ihren Besitz, ihre Verwendung und ihre Überlassung erfüllt sein müssen. Feuerwerkskörper/Silvesterknaller werden in vier Kategorien (F1, F2, F3, F4) unterteilt, für die jeweils festgelegt ist, wie alt Verwenderinnen/Verwender bzw. Besitzerinnen/Besitzer sein müssen, und ob sie zusätzlich über Sachkunde (F3) oder Fachkenntnis (F4) verfügen müssen. Über Sachkunde bzw. Fachkenntnis verfügen jene Personen, die einen entsprechenden staatlichen oder staatlich anerkannten Lehrgang erfolgreich besucht haben, oder über eine Gewerbeberechtigung für die Erzeugung von Feuerwerkskörpern verfügen. Nur Personen die als verlässlich eingestuft werden, dürfen pyrotechnische Lehrgänge besuchen. Auf Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern ist die Kategorie, in die sie fallen, angegeben.

Beschränkungen der Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern der **Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) **ist im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten**. Dem Bürgermeister steht es jedoch frei, teilweise eine Ausnahme zu genehmigen, aber nur, soweit keine Gefährdung für Menschen, deren Eigentum, die öffentliche Sicherheit oder unzumutbare Lärmbelästigungen besteht.



Handeln Sie im Umgang mit Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern verantwortungsvoll und nehmen Sie Rücksicht!

Innerhalb und in unmittelbarer **Nähe zu Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tiergärten** ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern grundsätzlich immer verboten, auch außerhalb des Ortsgebietes. Der Bürgermeister kann in diesem Fall keine Ausnahme erlauben. Nur wenn es sich um Feuerwerkskörper/Silvesterknaller handelt, die keinen Lärm erzeugen, kann die für die betreffende Einrichtung verantwortliche Person ihre Zustimmung erteilen, sofern keine Gefahr für Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder die öffentliche Sicherheit entsteht. Bei und in unmittelbarer Nähe von **Sportveranstaltungen** sind Besitz und Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern verboten, es sei denn, der Veranstalter verfügt über eine besondere Besitz- und Verwendungsbewilligung.

Ebenfalls grundsätzlich verboten ist die Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern der **Kategorie F2** (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) **innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen**, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebiets.

Feuerwerkskörper/Silvesterknaller der Kategorien F1 (z.B. Wunderkerzen, Knallbonbons, Knallerbsen etc.) und F2 (z.B. Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.) dürfen nur **einzeln** und voneinander getrennt angezündet werden.

Die Verwendung in der Nähe von **Tankstellen** und anderen leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten ist verboten.

Horuck-Montagen

Montage von Fenstern, Türen und Sonnenschutz

Martin Hochkofler
Höhenrain 5 | 9584 Finkenstein
+43 (0) 650 70 77 432 | martin.hochkofler@gmx.at

FROHE
WEIHNACHTEN!

Wir sind Partner von
REKORD




Trotz heikler Finanzsituation: Gratis-Schikarten-Aktion für Kinder- und Jugendliche auch in diesem Winter

Es ist eine Erfolgsgeschichte für Kinder und Jugendliche aus der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, fördert die Bewegung in der Natur und schont die Brieftasche der Eltern. Alles Gründe, weshalb die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See den Bezug von Gratis-Skikarten für unsere jüngeren Gemeindeglieder abermals ermöglicht und das obwohl die finanziellen Rahmenbedingungen für das kommende Jahr mehr als herausfordernd sein werden. Diese Aktion ist ein weiterer Beweis dafür, wie sehr der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See die Förderung der Jugend am Herzen liegt.

In einem konstruktiven Gespräch mit dem Geschäftsführer der Dreiländereckbergbahnen Mag. Wolfgang Löscher ist es kürzlich gelungen, die Gratis-Schikartenaktion für das Dreiländereck und den Hrast Lift für die kommende Saison anzubieten.



Am Dreiländereck dürfen sich Familien über bestens präparierte Pisten in allen Schwierigkeitsgraden, ein Kinderland bei der Talstation und Hütten zum gemütlichen Einkehren freuen.

Als Bonus ist auch die Sommersaison im beliebten Wandergelände im Schnittpunkt dreier Länder wieder inkludiert. Die Gutscheine können ab sofort während der Amtszeiten im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See bezogen und bei den Bergbahnen Dreiländereck in Seltach eingelöst werden.

Für die Inanspruchnahme der Gutscheine für die Gratisjahreskarte gelten folgende Richtlinien:

- Gratisjahreskartengutscheine gibt es ausnahmslos nur für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See haben.
- Bezugsberechtigt sind die Erziehungsberechtigten von Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (Jahrgang 2008).
- Die Gutscheine gelten für die Schisaison 2023/2024 inklusive Sommer 2024.
- Die Gutscheine sind an den Senza-Confini- oder Kärntner Schipass nicht anrechenbar.



(c) Region-Villach-Tourismus-GmbH/Franz-Gerdl

Bgm. Christian Poglitsch, Sportreferent VM. Christian Oschoung und VM. Ing. Alexander Linder freuen sich, die Gratis-Schikartenaktion trotz der schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen ein weiteres Mal ermöglichen zu können.

**HOTEL RESTAURANT
POGÖRIACHER HOF**

Steaks & Burger Fisch & Calamari hausgemachte Desserts uvm.

Tipp!
Jeden Sonntag gibts unser beliebtes Backhendl!

+43 4254 2747
Pogöriacher Str. 14
9582 Faak am See | Austria
info@hotel-pogoriacherhof.at

Wir wünschen ein FROHES FEST und einen CUTEN RUTSCHI!

www.hotel-pogoriacherhof.at

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.

**Versicherungsbüro
pinter**

Ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für ein gesundes, glückliches neues Jahr allen unseren Kunden!

Versicherungsbüro Pinter
Ossiacher Zeile 24 • 9500 Villach
Tel. 04242/333 75 • Fax 04242/323 44
E-Mail: office@vb-pinter.at • www.vb-pinter.at

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden eine schöne & besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2024

Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen!

  Familie Lindner & Mitarbeiter

Drei Fragen an Sportreferent VM. Christian Oschounig

Herr Oschounig, wie aus den Medien zu entnehmen ist, ist die finanzielle Lage der Kärntner Gemeinden angespannt. Dazu eine konkrete Frage: Wird es zum Neu-/Umbau des Kabinentraktes beim Sportplatz in Ledenitzen kommen?

Bis vor kurzem wäre die Frage über den Neu- bzw. Umbau beim Sportplatz in Ledenitzen mit einem eindeutigen JA zu beantworten gewesen. Die momentane finanzielle Situation zwingt uns aber leider dazu, abzuwarten und das Projekt von „GO“ auf „STAND-BY“ zu schalten. Aber sowohl der Bürgermeister als Finanzreferent, als auch ich als Sportreferent sind bemüht das Projekt, wie mit den Vereinsvorständen besprochen, zur Umsetzung zu bringen. Es gab übrigens in der letzten Vorstandssitzung den einstimmigen Grundsatzbeschluss aller Parteien dazu.



Der Winter steht vor der Tür. Wird es, wie in den vergangenen Jahren, die Gratis-Skikarten-Aktion der Gemeinde für die Kinder geben?

Natürlich wird es diese Aktion wieder geben. Ich bin sehr froh, dass das Skigebiet am Dreiländereck, trotz anfänglicher finanzieller Probleme, aufsperrt. Dementsprechend ist es selbstverständlich, dass wir die Gratis-Skikarten für unsere Kinder wieder anbieten, um den teuren Skisport auch den Kindern der Marktgemeinde Finkenstein ermöglichen zu können.

Gibt es auch innerhalb der Gemeinde Möglichkeiten sich im Winter sportlich zu betätigen?

Sofern es die Schneeverhältnisse zulassen, ist geplant, im Bereich Latschach eine größere Langlaufloipe zu errichten, die dann von Groß und Klein, Jung und Alt täglich genutzt werden kann. Ich hoffe, dass auch der Aichwaldsee, wie in den letzten Jahren, wieder eine tragbare und sichere Eisschicht bekommt, damit die eislaufbegeisterte Bevölkerung nicht zu kurz kommt. **Abschließend wünsche ich allen Finkensteinerinnen und Finkensteinern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2024!**

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht




FITZEK
ÖFFENTLICHE NOTARIN

Mag. Christine Fitzek
Öff. Notarin
Peraustraße 23
9500 Villach / AUSTRIA
www.notarin-fitzek.at
tel +43 4242 39955
mail christine.fitzek@notar.at

Kostenlose Erstberatung
Gesellschaftsrecht
Kauf, Schenkungs- und Übergabeverträge
Wohnungseigentumsrecht
Vorsorgevollmachten
Patientenverfügungen
Miete und Pacht
Familienrecht
Erbrecht, Testament



Rechtstipp von Ihrer Notarin

Ich darf über ein fremdes Grundstück gehen und fahren, welche Pflichten habe ich? Zur Erhaltung eines Weges

müssen alle Personen verhältnismäßig beitragen, denen der Gebrauch daran zusteht. Somit sind auch die Berechtigten, die einen fremden Weg benützen dürfen, zur Wegerhaltung verpflichtet. Der Grundeigentümer des Weges ist nur dann zur (verhältnismäßigen) Mitzahlung verpflichtet, wenn er den Weg auch benützt. Die Wegbenützer sind Erhalter dieses Weges. Sie haften, wenn durch den mangelhaften Zustand des Weges ein Schaden verursacht wird. Mangelhaft ist der Zustand eines Weges, wenn aufgrund vernachlässigter Instandhaltung auf der Fläche Schäden entstanden sind oder Gefahrenquellen (z.B. Schnee oder Eis) nicht beseitigt werden. Mit der Wegerhaltung ist auch die Verpflichtung verbunden, erforderliche Sanierungsarbeiten durchzuführen bzw. durchführen zu lassen und die Kosten verhältnismäßig zu tragen. Über diese Verhältnismäßigkeit wird in der Praxis oft gestritten, wenn diese vertraglich nicht geregelt ist. Ich empfehle, dies möglichst schon im Vorfeld genau zu regeln.



Notarin
Mag. Christine Fitzek

Für nähere Auskünfte und Beratungen stehe ich Ihnen gerne auch jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindeamt Finkenstein zur Verfügung.

Mag. Christine Fitzek | Öffentliche Notarin
Peraustraße 23 | 9500 Villach / Austria | www.notarin-fitzek.at |
T: +43 4242 39955 | office@notarin-fitzek.at





Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest!

SAT-TV Grabner GmbH

Inh.: Mathias Grabner Drauweg 26 | 9524 St. Magdalen
☎ 0664/422 03 90 ✉ sat.tv.grabner@gmail.com

SELBSTbestimmt leben, SELBSTständig bleiben – zu Hause in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

„Fit und g'sund in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See die neue Rubrik mit und von unseren Community Nurses“



Die Sterne des Himmels können wir einander nicht schenken. Aber die Sterne der Liebe der Freude und der Zuversicht. Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben frohe Weihnachten und ein gesundes glückliches neues Jahr.

Am 24.11.2023 fand im Generationenraum der zweite Adventmarkt statt. Es war wieder ein stimmungsvoller und unterhaltsamer Nachmittag. Ich möchte mich bei allen Besuchern und Mitwirkenden für diesen gelungenen und vorweihnachtlichen Markt bedanken. Auch für das nächste Jahr habe ich eine Vortragsreihe vorbereitet und würde mich freuen, Sie wieder zahlreich begrüßen zu dürfen.

Vorschau:

11.01.2024, von 16:00 bis 17:00 Uhr

Cyberkriminalität (Vortragender Gruppeninspektor Stefan Wille) Ältere Menschen werden zunehmend zu Betrugsopfern – Handlungsempfehlungen, wie ich mich dagegen schützen kann.

08.02.2024, von 16:00 bis 17:00 Uhr

Gewaltprävention für Senioren (Vortragende Securus – Akademie für Gewaltprävention und Integration) Informationsveranstaltung zum Thema Gewaltprävention für mehr Sicherheit und Selbstvertrauen im Alltag mit praktischen Übungen

21.03.2024, von 17:00 bis 18:30 Uhr

Unsere Verdauung und wie der Darm unsere Gesundheit beeinflusst (Vortragende Diätologin Julia Prochiner, Bsc MA) Wie funktioniert der Darm? Einfluss auf unser Immunsystem! Wie wird man satt? Welche Lebensmittel fördern unsere Darmgesundheit! Inklusive Genussübung uvm.

18.04.2024, von 17:00 bis 18:00 Uhr

Fit in den Frühling (Vortragende: Apothekerin Mag. Kerstin Bachlechner) Tipps, was wir jetzt im Frühling gegen die Frühjahrsmüdigkeit brauchen und dagegen tun können!

16.05.2024, von 17:00 bis 19:00 Uhr

Umgang und Kommunikation mit und an Demenz Erkrankten (Vortragende: Markus Papst Demenztrainer und Mag Sonja Haberl – Papst Demenz Trainerin) Was bedeutet Demenz für die Betroffenen? Wie gehe ich mit der Diagnose um? Wie schütze ich mich vor Demenz? uvm.

13.06.2024, von 18:00 bis 19:30 Uhr

Workshop Vorbereitung fürs Räuchern, (Vortragende Anita Arneitz) Räucherbündel und Kräuterkränze binden mit einheimischen Kräutern

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei!

Achtung, neue Kontaktdaten:

Katharina Dobernig: 0664 2504463,

E-Mail: katharina.dobernig@ktn.gde.at

Ich freue mich, Ihnen bei Ihren Anliegen ein Ansprechpartner sein zu können!

Ihre Katharina



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Liebe Kunden, Freunde und Geschäftspartner

Es ist Zeit ein herzliches Danke zu sagen, für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit.

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und viele wunderbare Momente sollen Euch im neuen Jahr begleiten.


Das wünschen euch von Herzen Mario Köstenbaumer und Mitarbeiter



Firma KFZ Köstenbaumer GmbH - Hart 84 - 9587 Riegersdorf - Kärnten

T & F: +43 (0) 4257 / 29231 - M: +43 (0) 664 / 735 676 91

kfz.koestenbaumer@aon.at - www.kfz-koestenbaumer.at



**BAUMEISTER
ING. HERBERT
SMOLINER**

PARKWEG 19, 9583 FAAK AM SEE, TELEFON 0 42 54 / 21 16-0, FAX 0 42 54 / 21 16-4

**HOCH- UND TIEFBAU – PLANUNG – BERATUNG
SAND – SCHOTTER – BAGGER – RADLADER**

Die besten Wünsche für ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Erfolg im neuen Jahr.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Gemeinde Website und angekoppelte App für Smartphones

Eine moderne digitale Lösung für rasche Kommunikation mit den Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen

Die Website der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See bringt alle Informationen gut strukturiert und in digitaler Form zu den Bürgerinnen und Bürgern. Neben sämtlichen Grundinformationen rund um das Leben in der Gemeinde, den Kontaktdaten aller Ansprechpartner aus Politik und Verwaltung sowie allen Neuigkeiten und Termininfos finden sich auch alle offiziellen Kundmachungen und Verordnungen auf der stets aktuellen Internetpräsenz. Besonderes Augenmerk wurde bei der Konzeption des Webauftrittes aufgrund der steigenden Zahlen mobiler Nutzungen vor allem auch auf die Verbesserung des Nutzererlebnisses über mobile Endgeräte gelegt. Der nach Themenschwerpunkten gegliederte „Bürgerservice“-Bereich soll für jede Lebenssituation die passenden Informationen bereitstellen. Wichtige Nachrichten können auch direkt per App an interessierte Bürgerinnen und Bürger übermittelt werden. So kann die Gemeinde auch in Krisensituationen sehr rasch dafür sorgen, dass die entscheidenden Informationen so schnell wie möglich bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommen.

Mit der Geko digital App immer auf dem aktuellen Stand

Unter dem Namen „Geko digital“ ist die App zur Website in den App Stores für Android, iOS und auch Huawei-Geräte erhältlich. Einmal am Handy installiert, können Bürger*innen mit nur einer Einstellung feststellen, dass sie zukünftig alle Informationen unserer Gemeinde bekommen. Eine detaillierte Beschreibung wie Sie zur App und damit zukünftig zu allen Informationen unserer Gemeinde kommen, finden Sie auch auf unserer Website: <https://finkenstein.gv.at>

Geko digital App – die Gemeinde in der Hosentasche

Nach dem Download der App stehen unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern alle Termine, Neuigkeiten und Kundmachungen unserer Gemeinde transparent und nutzerfreundlich zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es durch die neue App die Möglichkeit, jederzeit in besonders wichtigen Situationen mit Push-Nachrichten sofort informiert zu werden. So kann die Gemeinde auch in Krisensituationen sehr rasch dafür sorgen, dass die entscheidenden Informationen so schnell wie möglich bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommen.



Meistertitel Nr. 2 mit gutem Erfolg bestanden

Nach dem Handwerksmeister für Maschinenbau vor nunmehr 30 Jahren, folgte für Dietmar Enderle nun der zweite Meistertitel. Seine Masterarbeit mit dem Titel „Regional maximale Marktdurchdringung durch zielgerichtete Sortimentsgestaltung und Abstimmung aller Vertriebsmethoden des stationären Händlers im Ge- und Verbrauchsgüterbereich“ wurde mit „gut“ bewertet und berechtigt Dietmar Enderle den akademischen Grad MBA zu führen. Das Fernstudium für Professional Management mit seinen 12 Fachmodulen wurde berufsbegleitend in vier Semestern geschafft. Na bitte, es geht auch im reifen Alter noch was. Wir gratulieren herzlich!



**DIE RAIFFEISENBANK
ARNOLDSTEIN-FÜRNICHT
WÜNSCHT FROHE
FESTTAGE UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES
JAHR.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/ktn/arnoldstein-fuernitz



Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See

Geschätzte GastgeberInnen, liebe KollegInnen,

ein weiteres Jahr geht bald zu Ende und wir möchten uns hiermit für die großartige Zusammenarbeit in diesem Jahr nochmals ausdrücklich bedanken. Nachstehend dürfen wir Ihnen noch ein paar Informationen aus dem Tourismusverband weitergeben und Ihnen eine besinnliche Adventzeit, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen!



© Region Villach Tourismus GmbH/Adrian Hipp

Ein mystisches Bild vom winterlichen Faaker See.

Winteröffnungszeiten – Betriebe und Restaurants

Haben Sie Fragen bezüglich der Winter-Öffnungszeiten von Hotellerie-Betrieben und Restaurants rund um den Faaker See? Bitte wenden Sie sich an die Tourismusinformation Faak am See. Wir stehen Ihnen innerhalb unserer Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr) gerne zur Verfügung.

Veranstaltungskalender für die Wintermonate

Plant Ihr Verein/Ihr Betrieb in der nächsten Zeit eine Veranstaltung, dann kontaktieren Sie gerne die Tourismusinformation Faak am See unter 04254/2110 oder urlaub@faakersee.at, um uns die wichtigsten Eckdaten zukommen zu lassen. Wir freuen uns, Sie im Rahmen unserer Möglichkeiten bei der Bewerbung Ihrer Veranstaltung zu unterstützen.

Betriebsurlaub der Tourismusinformation Faak am See

Von 8. bis 21. Jänner 2024 ist die Tourismusinformation Faak am See im Betriebsurlaub. Die Region Villach Tourismus GmbH ist in guter Zusammenarbeit bemüht, uns in unserer Abwesenheit bei der Beantwortung von Anfragen zu vertreten.

„Finkenstein leuchtet“ feierte 100. Spaziergang in Finkenstein

Am 18. Dezember feierte die Gruppe „Finkenstein leuchtet“ ihren 100. Spaziergang. Anlässlich dieses besonderen Jubiläums stellt sich die Gruppe bei der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See vor.

„Finkenstein leuchtet“ sieht sich als Vernetzungsgruppe, in der jeder herzlich eingeladen ist, welcher sich mit den Werten „Friede, Freiheit und Selbstbestimmung“ identifizieren kann. In der Gruppe werden die Gemeinschaft, persönliche Vernetzung und gegenseitige Hilfe als moralischer Leitfaden nicht nur erwünscht, sondern auch gelebt. Im Vordergrund stehen persönliche Gespräche und der Gedankenaustausch zu aktuellen Themen rund um Gesundheit, Weltgeschehen, regionalem Geschehen, so wie auch der Austausch über Möglichkeiten und Erfahrungen, wie jeder einzelne sein Konsumverhalten nachhaltiger gestalten kann.

Bei „Finkenstein leuchtet“ kommt jeder zu Wort und eine friedliche, gelebte Demokratie sorgt für die besondere Stimmung und harmonische Energie in der Gruppe.

Am 18. Dezember 2023 traf sich die Gruppe, wie jeden Montag seit fast zwei Jahren, zu ihrem 100. Spaziergang.

Die Gruppe, welche bereits über 40 Mitglieder/Freunde zählt, freut sich über jeden Besucher, der sich gerne anschließen möchte. In den Wintermonaten trifft sich die Gruppe immer montags um 18:30 Uhr, auf dem Parkplatz beim Friedhof Finkenstein zum Spaziergang. Komm und sei dabei!



Die Gruppe trifft sich jeden Montag, um sich über aktuelle Themen auszutauschen.

35 Jahre original Traktor-Kufenstechen in Korpitsch

Von 9. bis 11. September wurde der Korpitscher Jahreskirchtag gefeiert und alle freuten sich schon so richtig auf die traditionelle Veranstaltung. Die Stimmung war großartig und so kamen sowohl zur Kirchtags-Eröffnung mit Musik vom „DJ Gabba“, zur Hl. Messe am Sonntag in der Agnes-Kirche als auch zum anschließenden verlängerten Frühschoppen mit dem „Ansambel SVIZCI“ wieder zahlreiche Gäste. Am Montag fand bei herrlichem Wetter das traditionelle original Korpitscher Traktor-Kufenstechen statt.

Es war bereits das 31. Traktor-Kufenstechen seit der Premiere vor 35 Jahren (nur zwei Mal musste wegen Schlechtwetter und zwei Mal wegen der Pandemie abgesagt werden).

Zehn Mannschaften mit je einem Fahrer und einem Stecher auf ausschließlich älteren Traktoren ohne Dach waren heuer am Start. Dabei konnten auch zwei Neulinge Florian Brucker und Max Kaspar, begrüßt werden.



Die Kufenstecher traten stilvoll in der einheitlichen Korpitscher Kufenstecher-Tracht zum Stechen an.

Die Damen der Kufenstecherrunde sorgten in bewährter Weise mit hausgemachten Spezialitäten für das leibliche Wohl.

In einem äußerst spannenden Stechen setzte sich schließlich das Team „Ojc“ mit Stecher Hubert Pichler und Fahrer Max Kaspar überraschend, aber verdient gegen die starke Konkurrenz durch. Das von den Kufenstechern selbst hergestellte und bemalte Fass konnte heuer erst in der 14. Runde bezwungen werden.

Der Sieg wurde anschließend im Festzelt der Burschenschaft Korpitsch welche den Kirchtag ausgezeichnet organisierte, begleitet von der Musik vom „Ansambel Karavanke“ gebührend gefeiert.

Ein großes Dankeschön an die Sponsoren, sowie die zahlreichen Besucher des diesjährigen Korpitscher Kirchtages.



Das Team „Ojc“ mit Stecher Hubert Pichler (links) und Fahrer Max Kaspar konnte nach 14 Runden, das 31. Traktor-Kufenstechen für sich entscheiden.



Frohe Weihnachten und ein

Glückliches Neues Jahr



Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, wünschen Ihnen Firma Masten & Mitarbeiter!

Siegfried Masten
Sanitär - Gas - Heizung
Regel - Energiesparsysteme
Reparaturen & Service
siegfried.masten@aon.at
Seeuferlandesstr. 11 Tel. (0 42 54) 33 50
9583 Faak am See Fax Dw. 1
Wir sind ein HARREITHER Spezialist

Ab Frj. 2024 im wieder aufgebauten Gebäude
Alte Straße 2 • 9581 Ledenitzen

Die Trachtenkapelle Finkenstein - Faaker See bei der Gala der Blasmusik des Kärntner Blasmusikverbandes

Bühne frei hieß es, bei der die Gala der Blasmusik des Kärntner Blasmusikverbandes heuer am 01. Dezember in der Carinthischen Musikakademie Ossiach. Es ist eine Veranstaltung, wo es nicht nur um die Musik auf der Bühne geht. Sie bietet auch die Möglichkeit, langjährige Funktionärinnen und Funktionäre vor den Vorhang zu holen und zu ehren. Doch werden nicht nur diese ins Rampenlicht gestellt, sondern auch die vergoldeten Blasmusikerinnen und Blasmusiker. Da darf sich auch TKF-Obmann Johannes Samonig auf der Bühne einfinden, hat er doch heuer im Februar die Prüfung zum Goldenen Leistungsabzeichen auf der Tuba mit sehr gutem Erfolg abgelegt. Ein weiterer Höhepunkt dieser Veranstaltung ist die Verleihung des „Rudolf Kummerer Würdigungspreises“. Die Auszeichnung wird an einen besonders würdigen Musikverein, einen besonders innovativen und aktiven Kapellmeister oder eine besonders verdienstvolle Persönlichkeit verliehen. Wer diesen Preis bekommt, ist bis zur Verkündung durch einen Laudator natürlich streng geheim. Eine Gala, wo der Slogan „Ehre, wem Ehre gebührt“ einfach im Vordergrund steht.

Die Trachtenkapelle Finkenstein - Faaker See hat heuer die einmalige Gelegenheit erhalten, diese Veranstaltung musikalisch zu begleiten. Für Kapellmeister Christian Wastian jun. ein besonderer Meilenstein.



Eine Veranstaltung wie diese zu umrahmen ist eine besondere Herausforderung, denn das Publikum besteht ausschließlich aus Blasmusikfachleuten.

Eine weitere Herausforderung besteht darin, dass es nahezu für jeden Verleihungspunkt eine eigene Signation gibt. Zusammenfassend ein toller und ergreifender Abend für das gesamte Publikum in der Carinthischen Musikakademie Ossiach.

Adventübung der ÖWR Faak und Christbaumtauchen

Die schon zur Tradition gewordene Adventübung der Faaker Wasserretter fand dieses Jahr am 1. Dezember statt. Insgesamt nahmen über 20 aktive Rettungsschwimmer daran teil, um das geplante Einsatzszenario abzuwickeln. Die Ziele dieser Übung lagen darin, das Verhalten im Einsatz, die Kommunikation, sowie den Einsatz der Materialien (Einsatzboote, Einsatzfahrzeuge, Beleuchtung und Co.) zu festigen. Der Einsatz wurde durch die Wetterbedingungen erschwert. Außerdem lag der Fokus auf einer adäquaten Erstversorgung und Rettung der vermissten Personen.



Der starke Regen war eine zusätzliche Erschwernis bei der Nachtübung am 1. Advent.

30 Jahre Christbaumtauchen

Auf 60 Jahre Wasserrettung Faaker See folgt nun das 30. Christbaumtauchen in Faak am See. Am Samstag, 23. Dezember ist es so weit. Beginn des Rahmenprogramms ist um 18:00 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gemeindestrandbad in Faak am See und der Zugang erfolgt über die Rettungszufahrt. Das Christbaumtauchen hat bei der Wasserrettung eine lange Tradition, wo Taucher einen Christbaum an den Grund des Sees bringen und damit im Gedanken bei denen sind, die im Wasser verunglückten. Bei Tee, Glühmost und kleinen Köstlichkeiten aus der Region kann man sich direkt am Ufer des Faaker Sees mit den Faaker Wasserrettern auf den Heiligen Abend einstimmen. Lassen Sie sich von der besonderen Stimmung am See verzaubern, entfliehen Sie der vorweihnachtlichen Hektik und freuen Sie sich gemeinsam mit uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Wir freuen uns über Ihren Besuch! Weitere Informationen finden Sie hier:

www.oewr-kaernten.at/cms/faak/christbaumtauchen

30. CHRISTBAUM TAUCHEN

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG

WANN?
SAMSTAG
23. DEZEMBER 2023
18:00 UHR

WO?
IM GEMEINDE-STRANDBAD FAAK AM SEE

HIGHLIGHTS
WIE JEDES JAHR MÖCHTEN WIR EUCH MIT DEM TRADITIONELLEN CHRISTBAUMTAUCHEN, GEISTLICHEM SEGEN UND MUSIKALISCHER UMRÄHMUNG VOM KÄRNTNER HERZKLANG AUF DIE BEVORSTEHENDEN WEIHNACHTSFEIERTAGE EINSTIMMEN.

ZUM 30. JUBILÄUM GEHT ES WIEDER ZURÜCK ZUM URSPRUNG INS GEMEINDESTRANDBAD FAAK AM SEE

Kärntner Herzklang

QR Code

Friedenslichtausgabe im Feuerwehrhaus Latschach

Schon traditionell leuchtet das Friedenslicht zu Weihnachten in vielen heimischen Wohnzimmern. Entzündet in der Geburtsgrube Jesu in Betlehem, wird das Friedenslicht nach Österreich gebracht und dann von Hand zu Hand auch bis in die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See weitergegeben. Auch die Freiwillige Feuerwehr Latschach unterstützt die Verteilung und so kann am 24. Dezember das Friedenslicht von 8:00 bis 12:00 Uhr im Feuerwehrhaus Latschach abgeholt werden. Bitte bringen Sie eine Laterne oder eine Kerze selbst mit.



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Latschach wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2024.



11. FEUERWEHRBALL

der FF-LATSCHACH

Samstag, 06. Jänner 2024
Kulturhaus Latschach
Beginn: 20:30 Uhr
 Einlass: 20:00 Uhr

Es spielen für Sie:

GABRIEL URACH & SEINE

Die jungen Herren

Lavantaler

Karten:
Vorverkauf 10 €
Abendkassa 14 €
 Abendgarderobe erwünscht

Rundum versorgt!



MM Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Gödersdorferstraße 21 +43 (0)650 / 361 50 94
 9585 Gödersdorf office@mmet.at

E-Installation / Smarthome / Netzwerk / Brandmelder / Sicherheitstechnik

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Katastropheneinsatzmedaille für Feuerwehren der Gemeinde

Waldbrände, Starkregen, Sturm – die Kärntner Feuerwehren werden immer öfter mit Großschadensereignissen konfrontiert. Um den Dank für den unermüdlichen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden ein Stück weit auszudrücken, hat das Land Kärnten in diesem Jahr angefangen Katastropheneinsatzmedaillen an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren in unserem Bundesland zu verleihen.

In regelmäßigen Abständen werden Feuerwehren in den Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung eingeladen, um dort im feierlichen Rahmen Medaillen und Urkunden entgegenzunehmen. Einsatzkräfte, die in den vergangenen Jahren bei mindestens drei Katastropheneinsätzen geholfen haben, dürfen sich über die Auszeichnung in Bronze freuen, ab fünf Einsätzen wird Silber verliehen. Am 14. November waren die Feuerwehren Finkenstein und Fürnitz zur Verleihung eingeladen.



Die Finkensteiner und Fürnitzer Kameraden haben ihre Medaillen von Katastrophenschutz-Referent, Landesrat Daniel Fellner (r.) und Landesamtsdirektor Dieter Platzer (l.) übergeben bekommen.

Fellner dankte dabei den Feuerwehrleuten und hielt fest, dass es oftmals als selbstverständlich angesehen werde, dass bei einem Brand, einem Unfall oder bei einer Katastrophe die Feuerwehr anrücke und helfe. „Aber das ist nicht selbstverständlich und das muss man immer wieder betonen“, so der Landesrat. Auch Bürgermeister Christian Poglitsch gratuliert: „Die Feuerwehren unserer Gemeinde haben bei den verschiedensten Großschadensereignissen in den vergangenen Jahren immer wieder gezeigt, dass sich die Bevölkerung auf sie verlassen kann. Unglaublich rasch und mit einer großen Anzahl an Kameradinnen und Kameraden wurden Schäden behoben und Gefahren abgewendet und das in stunden- bzw. tagelangen Einsätzen. Ein aufrichtiges „Danke“ dafür!“

DRAU DACH
Das dacht' ich mir.

DACHDECKER / SPENGLER
 M/W/D



IHRE AUFGABEN
 Je nach Aufgabenbereich unterstützen Sie unser Team bei Spenglerarbeiten, Dachdeckerei- und Flachdacharbeiten.

IHRE QUALIFIKATIONEN
 Abgeschlossene Ausbildung
 Berufserfahrung von großem Vorteil
 Teamfähigkeit und Freude am Arbeiten
 Eigenständige und verlässliche Arbeitsweise
 Verantwortungsbewusstsein
 B-Führerschein

IHRE BENEFITS
 Attraktives Gehalt mit Zulagen
 14-Tage-Sommerurlaub
 Geförderte Weiterbildung
 Produktspezifische Weiterbildung
 Sicherer Arbeitsplatz
 Mitarbeiterabbatte

Überzeugend anders.

DRAU DACH • Industriestraße 16 9586 Fürnitz
 04257/29009 • www.draudach.at

Feier des Patroziniums in Rottendorf bei Feldkirchen Praznovanje cerkvenih zavetnikov v Rottendorfu pri Trgu

Die Filiationkirche Hl. Wolfgang und Hl. Magdalena in Rottendorf liegt, vom gesamten Stadtbereich Feldkirchen aus sichtbar, am steilen Nordhang der Pollenitzen. Schon 1495 wird die heutige steinerne Kirche erwähnt. Davor stand an dieser Stelle ein hölzernes Bethaus.

Die Feier des Patroziniums war für den Stadtpfarrer von Feldkirchen und Salesianerpater Wolfgang Gracher ein willkommener Anlass, um den Kirchenchor Latschach einzuladen, den feierlichen Gottesdienst zu gestalten. Ein Sturm, der zuvor den Strom ausfallen ließ, verlieh der Messe bei Kerzen- und Handylicht eine besondere Atmosphäre. Der Priester, der in zahlreichen Pfarren als Provisor tätig ist und die Menschen mit seinem fröhlichen Wesen anspricht, hat sich am Ende des Gottesdienstes bei den Sängern aus Latschach bedankt und seine Wertschätzung für das slowenische Kirchenliedgut in Kärnten zum Ausdruck gebracht. Ein Dank gilt an dieser Stelle dem Kirchensänger, Jakob, der für den Chor den Gastauftritt organisiert hat. Das Fest zum Patrozinium ist mit einer Agape und gemeinsamem Gesang ausgeklungen.



Die Feier des Patroziniums in Rottendorf wurde vom Kirchenchor Latschach/Cerkveni zbor Loče gesanglich umrahmt.

Nikolausfest in Latschach

Die Kinder der Volksschule Latschach bereiteten dem Nikolaus einen feierlichen Empfang. Er lauschte gespannt den Liedern und Gedichten, die ihm von den Kindern in Deutsch und Slowenisch vorgetragen wurden. Sichtlich ergriffen, von den Darbietungen, überreichte er den Kindern die Geschenke.

Die Dorfgemeinschaft Latschach bedankt sich bei der Volksschule mit ihren Lehrerinnen Frau Reßmann und Frau Kröpfl für die Mitwirkung an diesem schönen Fest und wünscht allen Sponsoren und Freunden frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr.

Miklavž na obisku pri kulturnem domu v Ločah

Tudi letos je Sveti Miklavž obiskoval otroke iz Loče. Učenci so zapeli in povedali pesmice. Miklavž je bil zelo vesel in je prinesel darila za vsakega otroka. Vaška skupnost Loče želi vsele božične praznike in srečno novo leto.



Viele Kinder kamen zum Nikolausempfang in Latschach.

Podružnična cerkev sv. Wolfganga in sv. Magdalene v Rottendorfu se nahaja na strmem severnem pobočju Polenice, vidnega s celotnega mestnega območja Trga. Današnja kamnita cerkev se omenja že leta 1495. Pred tem je na tem mestu stala lesena molilnica.

Praznovanje obeh zavetnikov cerkve je bila primerna priložnost, da je mestni župnik Trga in salezijanec Wolfgang Gracher povabil cerkveni zbor Loče, da pevsko oblikuje slavnostno bogoslužje. Neurje, ki je pred tem povzročilo izpad elektrike, je maši dalo posebno vzdušje s sojem sveč in mobilnih telefonov. Duhovnik, ki kot provizor deluje v številnih župnijah in nagovarja ljudi s svojo vedro naravo, se je ob koncu bogoslužja zahvalil pevcem ter pevkam iz Loč in izrazil svojo naklonjenost slovenski cerkveni pesmi na Koroškem. Na tem mestu gre zahvala cerkvenemu pevcu, Jakobu, ki je organiziral gostovanje zbora. Praznovanje zavetnikov se je zaključilo z agapo in skupnim petjem.

Jepca 25

V soboto, 21.10.2023, je Otroška skupina Jepca vabila na praznovanje svoje 25-letnice v kulturni dom v Ledince. Nastopali so poleg Jepce otroška skupina Smuklce, društvena gledališka šola ter pevke skupine akzent.

Am Samstag, dem 21.10.2023, lud Jepca, die Kindergruppe des slowenischen Kulturvereines Jepa-Baško jezero, zur 25-Jahr-Feier ins Kulturhaus in Ledenitzen. Auftretende an dem gut besuchten Konzertabend waren neben der Jepca der Kinderchor Smuklce, Mitglieder der jungen Theatergruppe des SKD Jepa-Baško jezero sowie, Sängerinnen der Gruppe mladi akzent.



Die Kindergruppe „Jepca“ des slowenischen Kulturvereines Jepa-Baško jezero feierte kürzlich ihr 25-jähriges Bestehen.

Einladung
zur Vernissage von
Johana Mariel & Michaela Jakobitsch

Wir laden euch ein uns auf einen Abend der Kunst und Vorstellungskraft zu begleiten.
Das Thema unserer Ausstellung heißt:
“Bodies of Water“
(Die Körper des Wassers)

Wo: Café Seerose am Aichwaldsee
Wann: 12. Jänner, 2024, 18:00 Uhr
Mit Sektempfang und kleinen Snacks für alle Kunstliebhaber und Freunde!

Mit Verwendung von “Mixed-Media” und Inspiration vom Leben neben Ozeanen und Seen, möchten wir euch auf eine Reise durch unsere Kunst mitnehmen. Triff die Künstlerinnen und bekomme einen Einblick in einige ihrer extra Werke, welche exklusiv an diesem Abend gezeigt werden.

Die Ausstellung findet vom **12.01. - 09.02.2023** im Café Seerose statt.

Ihr seid herzlichst, über die ganzen vier Wochen, Willkommen. Wir freuen uns auf euch!

@jomariel108 @michaelajakobitsch

Wir machen Ihre Zukunft.
SICHER. FINANZIERBAR. ERTRAGREICH.

KOSTENLOSER POLIZZENCHECK

EXPERTENTIPP
Ein unabhängiger Polizzencheck zahlt sich immer aus - im Durchschnitt können wir so einer Familie bis zu € 600,- jährlich einsparen, Geld das man in Zeiten von unzähligen Teuerungen sicher sehr gut gebrauchen kann.

FROHE Weihnachten

Mark Gach
Versicherungsagent
+43 (0) 660 / 49 735 86
mark.gach@vfi-center.at

Manuel Pieber
Versicherungsagent
Gewerbl. Vermögensberater
+43 (0) 650 / 39 100 39
manuel.pieber@vfi-center.at

GEWERBLICHE VERMÖGENSBERATUNG & VERSICHERUNGSAGENTUR
VFI Service GmbH | Peraustraße 32, 9500 Villach | www.vfi-center.at

Pfarrfest und 40 Jahre Jurij Buch als Seelsorger in Petschnitzen Farni praznik in 40 let Jurij Buch kot župnik na Pečnici

Mitte August des Jahres 1983 übernahm Jurij Buch von seinem Vorgänger Peter Sticker die Seelsorge der Pfarren Petschnitzen und St. Niklas im Dekanat Rosegg. Somit vollendete er heuer 40 Jahre als Seelsorger dieser beiden Pfarren und ist mittlerweile auch noch Pfarrer von St. Jakob im Rosental und Dechant des Dekanates Rosegg. Beim Pfarrfest der Pfarre Petschnitzen am 26. November 2023 im Kulturhaus Ledenitzen wurde im Rahmen des Festgottesdienstes das 40-jährige Wirken des Pfarrers Jurij Buch ausführlich gewürdigt und gefeiert. Für die Pfarre gratulierten und bedankten sich Pfarrarbeitskreisobmann Kurt Haber und Anica Lesjak-Ressmann, für die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See Bürgermeister Christian Poglitsch und für die DSG Ledenitzen Obmann Wolfgang Prein. Außerdem wurde beim Pfarrfest auch des bereits mehr als 25-jähriger pastoralen Wirkens des Pfarrassistenten Marjan Gallob in der Pfarre gedacht und auch ihm herzlich gedankt. Beim gemütlichen Beisammensein im Anschluss an das von der DSG Ledenitzen organisierte Mittagessen wurden mit einem Film und mit der Fotovorführung „Jurij-Klick“ Erinnerungen und besondere Ereignisse des Wirkens von Jurij Buch präsentiert. Bei einem von Claudia Muschet und ihrem Team überaus gut bestückten Basars, wurde für soziale Projekte in Bulgarien und für andere Zwecke gesammelt. Eine von Ilka Ressmann organisierte und gut sortierte Tombola rundete das gelungene und sehr gut besuchte Pfarrfest ab. Sredi avgusta 1983 je Jurij Buch od svojega predhodnika Petra Stickerja prevzel dušno pastirstvo far Pečnica in Šmiklavž v dekaniji Rožek. Letos je torej dopolnil 40 let župnikovanja v teh

dveh farah. Pri farnem prazniku 26. novembra 2023 v kulturnem domu v Ledincah so farani v okviru svete maše ta lepi jubilej župnika Jurija Bucha počastili in primerno proslavili. V imenu fare sta mu čestitala in se mu zahvalila predsednik Farnega delovnega krožka Kurt Haber in Anica Lesjak-Ressmann, v imenu občine pa župan Christian Poglitsch. Za športno društvo DSG Ledinca je čestital Wolfgang Prein. V tem sklopu so se tudi spomnili že več kot 25-letnega pastoralnega delovanja farnega asistenta Marjana Galloba in se mu prisrčno zahvalili.

Po kosilu se je v družabnem vzdušju tudi s filmom in ogledom »starih« – a posebnih – slik zbranemu občestvu prikazalo dolgoletno delovanje župnika Bucha. Bazar za Bolgarijo in za druge socialne namene ter tombola z lepimi dobitki sta zaokrožila uspešni farni praznik.



Der Jubilar Jurij Buch (hinten links) im Kreis der Gratulanten und der Ministranten der Pfarre Petschnitzen/Pečnica.

© Brigit Moser

Frohe MAYkrachten

und eine gute Fahrt in neues Jahr.



MOTOR MAYERHOFER
Triglavstraße 31, 9500 Villach & Villacher Straße 26, 9545 Radenthein





Im Kulturhaus Latschach rauschten die Gelder

Im voll besetzten Kulturhaus Latschach konnte man nach vier Jahren Stillstand wieder die Theaterwelle Faaker See mit dem Stück von Michael Cooney „Und ewig rauschen die Gelder“ erleben. Die Gelder rauschten im Haushalt von Erich Schwan, dem es mit allen möglichen Lügen, Tricks und Finessen gelang, dem Sozialamt Gelder zu entlocken. Aber dann geschah das Unvermeidliche, das Lügengebilde brach zusammen und nach einem turbulenten Verwirrspiel löste sich zum Glück - und das ist Theater - alles in Wohlgefallen auf.



Unter der Regie von Barbara Nelböck-Hochstetter (vorne links) überzeugten die Akteure mit ihrem komödiantischen Talent.

Alle vier Vorstellungen waren ein voller Erfolg und die Besucher bedankten sich mit lautem Beifall, viel Gelächter und stehenden Ovationen. Das gemütliche Beisammensein nach den Vorstellungen ist auch den vielen Helfern, die mit Tatkraft und viel persönlichem Einsatz hinter der Kasse und Theke agierten, zu verdanken. An dieser Stelle möchte sich die Theaterwelle Faaker See ganz herzlich bei ihren Sponsoren – der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, der Firma Galvi, dem Hotel Restaurant Zollner, dem Tourismusbüro Faak am See und der Raiffeisenbank Villach für ihre Unterstützungen danken.

Einen Teil der Einnahmen wird die Theaterwelle Faaker See wie gewohnt für karitative Zwecke spenden, in der Hoffnung, etwas Trost und Hilfe in oft schwierigen Zeiten zu geben. Die Theaterwelle Faaker See freut sich schon auf die nächste Aufführung!



Die Laienschauspieler begeisterten das Publikum und sorgten für heitere Stimmung während des gesamten Abends.



34 Jahre **TRANS-OIL**
MINERALÖLHANDELSGESELLSCHAFT M.B.H.

HEIZÖL **SCHMIERMITTEL**
KRAFTSTOFFE **BITUMEN**

TRANS-OIL Mineralölhandelsges.m.b.H., Kärntner Straße 9, 9586 Fürnitz
Tel.: +43(0)4257 3511, Fax: +43(0)4257 3511 50, E-Mail: office@trans-oil.com

Ausstellung „Kunst-Werk“ war ein großer Erfolg

Zahlreiche Besucher schmökerten kürzlich durch die Ausstellungsräumlichkeiten des Kulturhauses Ledenitzen am Faaker See. Von unterschiedlichsten Dekorationen bis hin zu selbstgemachten Instrumenten von Kurt Kostynski war für jeden etwas dabei. Unter den Besuchern waren auch Bürgermeister Christian Poglitsch und Vizebürgermeisterin Christine Sitter, MBA. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, sowie an Familie Scherzer aus Wernberg für die köstliche Keksspende, zugunsten der Pfadfinder in der Lebenshilfe Ledenitzen.



Bürgermeister Christian Poglitsch (Mitte) stellte mit den selbstgemachten Musikinstrumenten sein Talent auf die Probe.

Vernissage „Miteinander“ am Aichwaldsee war voller Erfolg

Die Vernissage „Miteinander“ fand am 1. Dezember im Café Seerose am Aichwaldsee statt. Margit Steinwender mit den beiden Künstlern Horst und Johanna von der Lebenshilfe Kärnten in Ledenitzen stellten die gemalten Bilder mit den Scherenschnitten aus, das Team der Holzwerkstatt mit Annika und Florian und einer Gruppe von Künstlern zeichneten für die Holzkunstwerke verantwortlich. Der Gasträum war gut besucht und es wurde auch ein Film über die Entstehungsgeschichte der Werke und das Leben und Arbeiten in der Lebenshilfe Ledenitzen gezeigt.



Christian Sternad (3.v.l.) freute sich als Gastgeber zusammen mit dem Team der Lebenshilfe und den Künstlern über die gelungene Vernissage.



Veranstaltungen am Aichwaldsee im Jänner

Montag, 1. Jänner, ab 11:00 Uhr

Neujahrsschwimmen am Aichwaldsee – „SWIM & SING“

Erfrischende Begrüßung des neuen Jahres mit einem Sprung in den eiskalten Aichwaldsee. Im Anschluss erwartet die mutigen Schwimmer ein Zirbenschknaps und Singen beim Kamin.



Freitag, 5. Jänner, ab 18:00 Uhr

Friday Music Session

Die offene Bühne am Aichwaldsee. Mitspielen, mitsingen oder einfach zuhören. Findet jeden ersten Freitag im Monat statt.



Freitag, 12. Jänner, ab 18:00 Uhr

„Bodies of Water“ - Kunst von Johana Mariel und Michaela Jakobitsch

Johana präsentiert ihre Acryl Bilder auf Leinwand welche Ausdruck ihr Verbindung und Gefühlswelten zum Wasser darstellen. Michaela gibt Einblick in ihre Arbeit als Photographin und Mixed Media Künstlerin.



Freitag, 26. Jänner, ab 18:00 Uhr

Selbstverliebtheit, Selbstfürsorge und Selbstverantwortung

Ein Vortragsabend mit Christina Gruber und Susanne Haslacher zum Thema Selbstverliebtheit, Selbstfürsorge und Selbstverantwortung, mit Übungen zum Mitmachen. Glücklich sein erlernen. Zum Schluss wird getanzt, denn Tanzen ist Lebensfreude.

Dinner Theater Komödie in 4 Akten
mit einem exquisiten 4-Gang Menü

Kärntner Dinner & Krimi

Fr. 12. Jan. 2024 im Parkcafé Villach

Der Pate lebt?

www.tickets-kaernten.at

Finden uns auf facebook | www.vfg.fuernitz-faakersee.at

36. Herzlball

Samstag, 13. Jänner 2024

Verlosung: Tolle Preise | Einlass 20:00 Uhr

Volkshaus Fürnitz

Es unterhalten Sie:

- Die jungen Werberberger
- Super-Mitternachts-einlage
- Gratis Shuttle!!! Tel.: 0677/644 058 99
- Herzl-Ball DISCO

Tracht oder Abendgarderobe - erwünscht!

Eintritt: Vorkauf € 10,- • Abendkasse € 14,-
Karten bei allen Mitgliedern und im Gasthaus Millonig

Sponsoren: EFC, Raiffeisenbank Arnoldstein-Fürnitz, Gasthaus Millonig, RECYCLER, TFSU, Leontoburg, Jauschaf Peter, XTREME, Gasthaus Muschert, ZOLLNER, Auto Buchacher, Gasthaus Prager, RETTL.

Auf Ihren Besuch freut sich die Volkstanz- und Schubplattlergruppe Fürnitz/Faakersee!

Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...

... wünscht Ihnen

Mülltalent
schnell-sauber-sicher

Peter Seppelle
Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe

www.seppelle.at

Ortsgruppe Ledenitzen nutzte die schönen Herbsttage für Wanderungen

Ein Teil der Wandergruppe der Ortsgruppe Ledenitzen begab sich kürzlich bei traumhaftem Herbstwetter auf die Spuren der Römer. Der Römerweg, mit seinen im Fels hinterlassenen Spurrillen und Trittstufen wird von Hügelgräbern aus der Hallstatt- und Keltenzeit gesäumt. Diese älteste Straße des Landes, die das antike Italien mit dem germanischen Norden verbunden hat, verläuft durch Warmbad-Villach. Der historische Weg führte die Pensionisten, vorbei an Wasserfällen nach Federaun, wo sich die Gruppe beim Honigbauer mit einem „scharfen Bienchen“ belohnte, bevor es über den Doktorweg wieder zurück nach Warmbad ging. Es war eine schöne Wanderung mit vielen bleibenden Eindrücken.



Die Ledenitzener Pensionisten wanderten auf den historischen Spuren der Römer.

Eine weitere Rundwanderung führte die agile Gruppe von Ledenitzen aus über das Paradies, weiter zur Rössmann-Mühle nach Mallenitzen und dann wieder retour zum Ausgangspunkt. Bei herrlichem Sonnenschein konnte der Herbst mit seinen schönen Farben noch einmal mit allen Sinnen genossen werden.



Beste Stimmung auch bei der idyllischen Wanderung durch die Gegend um Ledenitzen.



Tel: +43(0) 4255 27 338
 Mobil: +43(0) 664 13 33 139
 e-mail: office@auto-buchacher.at
 Harald Buchacher
 Kämtnerstraße 14
 9601 Arnoldstein

Frohe Weihnachten &
ein Gesundes Neues Jahr 2024!

Theaterfahrt der Finkensteiner Senioren nach Weißenstein

Am 12. November besuchten 55 Mitglieder des Seniorenclubs Finkenstein die amüsante Theateraufführung „Der fast keusche Josef“ der Amateurtheatergruppe Weißenstein im dortigen Kulturhaus.

In der Komödie unter der Regie von Gert Pöcher geht es um einen Mann namens Josef Raublinger, der seinen Amüsierbetrieb und alle Arten des Glückspiels liebt. Beim Zocken gewinnt er ein Gestüt samt Pferden, Hausmeister und Maria, die Tochter

des Hauses. Bei einem Reitunfall beginnt eine Wesensveränderung, die ihn fast zum Heiligen macht. Schließlich bringt ihn aber die Liebe zu Maria wieder zurück ins Leben...

Die Laienschauspieler beanspruchten die Lachmuskeln der Finkensteiner Senioren und sorgten für einen ausgesprochen unterhaltsamen Nachmittag. Obfrau Gerlinde Bauer-Urschitz und alle Teilnehmer waren begeistert und freuten sich über diesen gelungenen Kulturausflug.



Die Finkensteiner Seniorinnen erlebten einen amüsanten Nachmittag in Weißenstein.



Die Darsteller der Amateurtheatergruppe Weißenstein in Aktion.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter,
Kollegen und Freund

Johann Prosen
Gemeindebediensteter i. R.,

der am Samstag, dem 4. November, im 84. Lebensjahr,
verstorben ist.

Hans war von 1. Oktober 1967 bis zu seinem wohlverdienten Übertritt in den Ruhestand am 30. September 2000 bei der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See als Kraftfahrer im Wirtschaftshof beschäftigt. „Prose“, wie er von seinen Kollegen und Freunden genannt wurde, war nicht nur äußerst zuverlässig, sondern auch bekannt für sein kollegiales Wesen. Seine hohe Arbeitsmoral und hilfsbereite Art werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Wir sind dankbar für die gemeinsamen Jahre und werden Hans Prosen in unserem Herzen als einen treuen Mitarbeiter und Freund bewahren.

Christian Poglitsch

Bürgermeister der Marktgemeinde
Finkenstein am Faaker See

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter,
Kollegen und Freund

Ernst Maurer
Gemeindebediensteter i. R.,

der am Mittwoch, dem 1. November 2023,
im 74. Lebensjahr, nach langer, schwerer Krankheit,
seinen ewigen Frieden gefunden hat.

Ernst Maurer war von 19. Mai 1980 bis zu seinem krankheitsbedingten Übertritt in den Ruhestand am 1. September 1991 bei der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See als Maler beschäftigt. Ernst war ein unverzichtbares Mitglied unseres Teams im Wirtschaftshof der Gemeinde und hat seine Arbeit als Maler mit großer Leidenschaft und Hingabe ausgeführt. Seine positive Ausstrahlung, seine hilfsbereite Natur und sein handwerkliches Geschick waren bei allen Kollegen sehr geschätzt.

Wir verabschieden uns von unserem ehemaligen Kollegen Ernst und senden unsere aufrichtige Anteilnahme an seine Familie und Angehörigen.

Christian Poglitsch

Bürgermeister der Marktgemeinde
Finkenstein am Faaker See

HOCHZEIT/PARTNERSCHAFT



Manuel Fabian **SKARBINA** und Michelle **GOLUBIC**, beide wohnhaft in Villach



Harald **MRAK** und Daniela **KNOLL**, beide wohnhaft in Fürnitz



Hans **WALLUSCHNIG** und Mónika Éva **TÓTHNÉ JÁNOSIK**, beide wohnhaft in Pogöriach

Wir wünschen frohe Weihnachten!



Ihr Malermeister für alle Malerarbeiten

Faaker-See-Straße 18
9584 Finkenstein

Tel./Fax 0 42 54 / 44 70
Mobil 0664 / 984 15 77
e-mail: thomaszechner@a1.net

Malermeister
Thomas Zechner

**SÄGEWERK
SCHUSTER**



Familienbetrieb seit 1894



zu günstigen Preisen abholen oder zustellen lassen:
Bauholz, Dachstuhlholz, Buchenrundholz

Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr
2024 wünschen Familie Schuster und Mitarbeiter!

Aichwaldseestraße 31, 9581 Ledenitzen
Tel.: 04254/3132 holz@schustersaege.at

Die
Holzwerkstatt



Reparaturen – Sanierungen – Kleinaufträge

Türen | Fenster | Möbel | Innenausbau
Balkonverkleidungen | Terrassenböden | Sichtschutz ...

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START IN 2024!

Christian Holzer • 9581 Ledenitzen
Mobil: 0664/537 6663 • E-Mail: office@holzerchristian.at

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

**SANTICUM
MEDIEN**

VON UNS GEGANGEN

Johann **PROSEN** (83), Faak am See | Edin **Đerzić** (55), Finkenstein | Albert **Legat** (92), Finkenstein | Johann Smole (66), Ledenitzen
Kriemhilde **Huber** (82), Fürnitz | Rosalia **Greiter** (86), Müllnern | Georg Johann **Lepuschitz** (92), Stobitzen
Markus Johannes **Kreilitsch** (88), Oberaichwald | Gottfried **Juth** (81), Oberaichwald | Angelika **Baumgartner** (71), Faak am See
Gerhard **Hochkofler** (71), Fürnitz | Leopoldine **Dobernig** (86), Latschach | Gerd **Baumann** (79), Müllnern |
Maria **TARMAN**, (72), Pogöriach | Walter **URSCHITZ** (82), Gödersdorf

Kindergarten Fürnitz

Besuch vom Nikolo

Bräuche und Traditionen in der Weihnachtszeit zählen zur Kultur in Österreich. Der Tag des Nikolaus wird im Kindergarten jedes Jahr besonders gefeiert. Dieses Jahr besuchte der Nikolaus die Kinder im Beisein der Eltern am Montag, dem 4. Dezember. Schwungvolle, rhythmische Lieder und Gedichte erfreuten den heiligen Mann und mit großen, strahlenden Augen nahm jedes Kind sein Nikolaussäckchen entgegen.



Die Freude der Kinder war sehr groß, als der Nikolo zu Besuch kam und allen ein Geschenk mitgebracht hat.

Ich gehe mit meiner Laterne...

Zum Laternenfest im Kindergarten Fürnitz erleuchteten, die von den Eltern liebevoll gestalteten Laternen. Nach langer Pause konnte heuer der Laternenumzug wieder in alter Tradition vom Kindergarten zum Dorfplatz Oberrain stattfinden. Die Kinder präsentierten ihre gelernten Lieder, Gedichte und einen Mondtanz. Unter den Gästen befand sich auch Pfarrer Mag.

Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron

Bestattung
angenehm anders
www.unschwarz.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

Bilderbuchausstellung

„Bücher sind Freunde für's Leben“ – sie sind für die kindliche Entwicklung von großer Bedeutung. Das gemeinsame Vorlesen und Betrachten von Bilderbüchern fördert die Phantasiefähigkeit, die kognitiven Fähigkeiten und ist vor allem auch für die Sprachentwicklung der Kinder sehr wichtig. Aus diesem Grund gab es auch heuer wieder eine Bilderbuchausstellung der Buchhandlung „Bernd Buch & Blatt“ mit vielen schönen Bilderbüchern. Gemeinsam mit den Kindern wurden die Bücher angeschaut, vorgelesen und das eine oder andere Buch dann auch bestellt. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Martinschitz für die gute Zusammenarbeit und den Eltern für die Buchbestellungen.



Es war im wahrsten Sinn eine „Bilderbuchausstellung“ für die Kinder vom Kindergarten Fürnitz.

Peter Olip, dem in diesem Rahmen mit einem Lied zum Geburtstag gratuliert wurde.

Ein herzliches Dankeschön der Dorfgemeinschaft Ober-/Unterrain, die mit der Bewirtung der Gäste für einen stimmungsvollen Ausklang des Abends sorgten.



Die Fürnitzer Kindergartenkinder mit den von ihren Eltern gebastelten Laternen.

Kindergarten Finkenstein

Laternenfest

Am Freitag, dem 10. November erstrahlte der Kindergarten Finkenstein im warmen Lichtermeer des alljährlichen Laternenfestes. Die kleinen Besucher hielten ihre selbstgebastelten Fackellaternen stolz in den Händen und konnten den Beginn kaum erwarten. Der Höhepunkt war zweifellos der stimmungsvolle Umzug rund um die Volksschule. Die Kinder zogen in einer fröhlichen Prozession und sangen, begleitet von ihren Betreuerinnen und Eltern das Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“. Auf der Terrasse des Kindergartens erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Die kleinen Musikerinnen und Musiker präsentierten stolz ihre einstudierten Lieder, die nicht nur die Eltern, sondern auch die zahlreichen Zuschauer begeisterten. Das Laternenfest ist für uns nicht nur eine schöne Tradition, sondern auch eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und die Vorfreude auf die festliche Jahreszeit zu teilen.



Die Finkensteiner Kindergartenkinder waren vor dem Laternenumzug mit den selbstgebastelten Fackellaternen schon sehr aufgeregt

Besuch vom Nikolaus

Am 5. Dezember erlebten die Kinder einen wunderschönen Nikolaustag. Nach einer festlichen Jause trafen sich die Buben und Mädchen beider Gruppen im großen Sesselkreis. Gespannt warteten sie auf den Nikolaus. Nach einer herzlichen Begrüßung präsentierten die Kinder Lieder und Gedichte. Der Nikolaus

überreichte ihnen ein großzügiges Gemeinschaftsgeschenk. Der schwere Korb enthielt nicht nur süße Überraschungen, sondern auch frische Mandarinen und ein Bilderbuch für jede Gruppe. Der Nikolausbesuch hat die festliche Vorweihnachtszeit im Kindergarten eingeleitet und allen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.



Der Besuch vom Nikolo wird den Finkensteiner Kindergartenkindern noch lange in Erinnerung bleiben.



*Frohe
Weihnachten*

Elisabeth Apotheke



Ihre Gesundheit ist bei uns in besten Händen

- > Schüssler Salze
- > Homöopathie
- > Reisemedizin
- > Bachblüten
- > Apotheken Kosmetik

www.apothekefaak.at

Kindergarten Latschach

Ausflug zum ÖAMTC- Mobilitätspark

Am Dienstag, dem 28. November besuchten die angehenden Schulkinder vom Kindergarten Latschach den ÖAMTC Mobilitätspark. Mit dem Zug ging es in der Früh vom Bahnhof Faak am See nach Warmbad Villach. Dort angekommen durften die Kinder an den zwei Workshops „Das kleine Straßen 1x1“ und „Gesunde Jause“ teilnehmen. Ziel war es, die Kinder an die Grundlagen der Verkehrsregeln heranzuführen und sie für das Thema Straßenverkehr zu sensibilisieren. Was ist ein Zebrastreifen? Was muss ich beachten, wenn ich die Straße überquere? Wie verhalte ich mich im Straßenverkehr? Zum Thema „Sichtbarkeit“ wurde mittels Taschenlampe und Reflektoren demonstriert, wie wichtig es ist von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen zu werden.

Im zweiten Teil des Vormittags durften die Kinder dann selbst tätig werden und ihre eigene gesunde Jause zubereiten. Passend zum Thema wurde dabei auch die Ernährungspyramide genau unter die Lupe genommen.



Es war ein spannender und zugleich lustiger Vormittag für die Latschacher Kindergartenkinder.

Kneippkindergarten Ledentzen

Bei Rot bleib ich stehn, bei Grün kann ich gehen

Am 17. November machten sich die angehenden Schulkinder des Kneippkindergartens Ledentzen gemeinsam mit den Pädagoginnen auf den Weg zum ÖAMTC Mobilitätspark. Mit dem Zug ging es vom Bahnhof Ledentzen zum Bahnhof Villach-Warmbad, und nach einem kurzen Fußweg erreichten sie auch schon ihr Ziel. Die Kinder starteten gleich mit der Zubereitung einer gesunden Stärkung: für einen Gemüse-Topfen-Aufstrich wurde das Gemüse fleißig klein geschnitten um anschließend mit Gemüsesticks verspeist zu werden. Köstlich! Gut gestärkt wurde zunächst das richtige Überqueren des Zebrastreifens im Seminarraum geübt, um anschließend das Gelernte auf den Straßen im Park unter Beweis zu stellen. Puppe Lilly hat eindrucksvoll veranschaulicht, was passiert, wenn man bei einer Bremsung im Auto nicht angeschnallt ist und warum das Anschnallen so wichtig ist.



Die Kinder lernten unter anderem, wie man richtig einen Zebrastreifen überquert.

Advent, Advent, die erste Kerze brennt

Die Adventszeit bietet viele Gelegenheiten mit den Kinder durch kleine Rituale und Erlebnisse die dunkle Jahreszeit aufmerksam wahrzunehmen und der kindlichen Vorfreude auf Weihnachten einen Raum zu geben. Kinder genießen den Advent mit all seinen Bräuchen und Geheimnissen besonders.

Im Kneippkindergarten Ledentzen finden in der Adventszeit mehrere Rituale Einklang: Neben dem Entzünden der Kerzen am Adventskranz und dem täglichen Öffnen des Adventkalenders, welcher nicht nur eine Überraschung für die Kinder bietet, sondern auch das Warten auf Weihnachten visualisiert, legen die Kinder auch eine Adventspirale. Der Weg führt durch eine aus Tannenzweigen gelegte und reich geschmückte Spirale vom Dunkel ins Licht. Gemeinsam mit den biblischen Figuren Maria und Josef gehen die Kinder jeden Tag einen Schritt weiter, ein Stück weiter in die Mitte. Diese wiederkehrenden Rituale geben Kindern Sicherheit, lassen sie entspannen, vom stressigen Alltag herunterkommen und zur eigenen inneren Ruhe gelangen. So werden die Vorweihnachtszeit und das gemeinsame Zusammentreffen im Kreis zu etwas ganz Besonderem.



Die Kinder erleben den Advent im Kindergarten Ledentzen auf eine vielseitige Art und Weise.

Besuch im Puppentheater und Besichtigung der Burg in Laibach



Die Kinder vom Kindergarten Ringa Raja und der Volksschule Ledenitzen erlebten einen schönen Tag in Sloweniens Hauptstadt.

Am Mittwoch, dem 29. November 2023, begaben sich der mehrsprachige Kindergarten Ringa Raja und die Volksschule Ledenitzen gemeinsam nach Laibach, um sich eine Aufführung im Puppentheater anzusehen. An diesem schönen Vorwintertag fuhren Schul- und Kindergartenkinder mit drei Bussen in die slowenische Hauptstadt. Da aber Verkehrshindernisse eine rechtzeitige Ankunft verhinderten, wurde allen Kindern glücklicherweise eine Extraaufführung ermöglicht. Die knapp dreiviertelstündige Vorstellung begeisterte die kleinen Theaterbesucher. Anschließend fuhren die Kinder mit der Standseilbahn auf die Burg von Laibach. Sie genossen die Aussicht, warfen einen Blick in verschiedene Ecken der Burg und gingen nach einer ausgiebigen Jause ins Zentrum der Altstadt, wo unter dem Denkmal des Dichters Prešeren das gemeinsame Gruppenfoto entstand.

Obisk lutkovne predstave in ogled gradu v Ljubljani

V sredo, 29. 11. 2023, sta se odpravila Večjezični otroški vrtec Ringa raja in Ljudska šola Ledince skupno v Ljubljano na ogled predstave v Ljubljanskem lutkovnem gledališču. S tremi avtobusi so se peljali šolarji in vrtčevski otroci ob lepem predzimskem dnevu v slovensko glavno mesto. Ker so prometne ovire preprečile pravočasen pristanek v Ljubljani, so vsi otroci bili k sreči deležni izrednega termina predstave z naslovom

Obisk. Štiridesetminutna prestava je bila vsem velik užitek. Nato so se otroci z vzpenjačo povzdignili na Ljubljanski grad. Uživali so razgled, pokukali v razne kotičke gradu, krepko malicali in se nato podali v center starega mesta, kjer je pod Prešernom nastala skupinska slika.

Visita al teatro e del castello di Ljubljana

Mercoledì 29 novembre 2023 la scuola materna plurilingue Ringa Raja e la scuola elementare di Ledenitzen si sono recati insieme a Ljubljana per assistere ad uno spettacolo nel teatro delle marionette. In questa bella giornata pre-invernale i bambini della scuola elementare e della scuola materna si sono recati nella capitale slovena su tre autobus. Nonostante il traffico non abbia permesso loro di arrivare a Ljubljana in tempo, i bambini hanno fortunatamente comunque potuto assistere allo spettacolo, presentato in un altro orario apposta per loro. Lo spettacolo di quasi tre quarti d'ora ha entusiasmato i piccoli spettatori. I bambini hanno poi preso la funivia fino al Castello di Ljubljana. Si sono goduti il panorama, hanno dato un'occhiata ai diversi angoli del castello e dopo un'abbondante spuntino si sono recati nel centro della città vecchia, dove è stata scattata la foto di gruppo sotto il monumento del poeta Prešeren.

Privat-Kindergarten Pinocchio

Besuch vom Nikolaus

Am Montag, dem 4. Dezember, erhielt die Kindergruppe Pinocchio besonderen Besuch: Der Nikolaus kam vorbei, um mit den Kindern zu singen und den besonderen Tag zu feiern.

In festlicher Stimmung lauschten die Kinder aufmerksam den Erzählungen des heiligen Bischofs. Danach überreichte er jedem Kind ein Sackerl, welches sie mit leuchtenden Augen entgegennahmen. Wir danken dem Nikolaus für den Besuch und für die Vorfreude, die er den Kindern aufs Weihnachtsfest machte.



Der Nikolaus bescherte den Pinocchio-Kindern mit seinem Besuch eine große Freude.

cosme-A
Andrea Maier
Goritschacher Straße 15 · 9585 Gödersdorf
Tel. 04257/4040 · Termine nach Vereinbarung

Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
2024

wünscht Ihnen
Andrea Maier

Kosmetik · Maniküre · Pediküre · GUTSCHEINE

Weihnachts-Paketaktion der Baumfuchse - Geschenke für hilfsbedürftige Kinder

Weihnachten rückt näher und damit auch die Vorbereitungen und Besorgungen für unsere Liebsten. Der Waldkindergarten Baumfuchse nahm heuer an der Weihnachtspaketaktion „Hoffnung und Freude“ teil. „Hilfe, die ankommt“ hat es sich zum Ziel gesetzt, hilfsbedürftigen Kindern und deren Eltern eine Freude zu machen. Heuer ist die Ukraine das unterstützte Land für die Aktion. Aufbauend auf St. Martin und mit Blick auf Weihnachten wollten wir damit auch Licht und Hoffnung schenken und so ließen wir zwei Kindern in der Ukraine je ein Paket zukommen.

Gemeinsam mit den Kindern sammelten wir diverse Sachspenden. Die Kinder brachten warme Kleidung für den Winter, Stofftiere, Spielzeug, Malbücher und Stifte, Süßigkeiten, Zahnbürste und Zahnpasta und weitere Kleinigkeiten von zu Hause mit. Teile der Sachspenden kamen von den Kindern direkt, also „second hand“ in sauberer und guter Qualität, und manche Dinge wurden neu gekauft.

Bis Ende November sind alle Gaben im Waldkindergarten angekommen und wir begannen zwei Pakete zusammenzustellen,



Die Sachspenden wurden vor dem Verpacken ausgebreitet.

ein Paket für einen Jungen im Alter zwischen vier bis sieben Jahren und ein Paket für ein Mädchen im selben Alter. Die Kinder füllten höchstpersönlich nach und nach die beiden Pakete und mit Unterstützung verpackten sie diese weihnachtlich. Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr wünscht der Waldkindergarten Baumfuchse!

Gödersdorfer Volksschüler besuchten Gemeindeamt

Immer schon war es wichtig, den jungen Gemeindebürgern das Leben und die Abläufe in einer Gemeinde näherzubringen. Aus diesem Anlass besuchte am 21. November die 3. Klasse der Volksschule Gödersdorf das Gemeindeamt in Finkenstein. Amtsleiter Johannes Hassler und sein Team sorgten für einen sehr informativen und lehrreichen Vormittag. Die Kinder erhielten Einblicke in die verschiedenen Aufgabenbereiche der Gemeindeverwaltung und durften sogar eine „Hochzeit“ abhalten. Für ihre großartige Mitarbeit wurde den Kindern zum Abschluss eine kleine Jause serviert.

Najlepša hvala naši občini za gostoljubnost pri našem obisku. Otroci so zelo uživali in se z veseljem poglabili v občinsko življenje.



Amtsleiter Johannes Hassler (hinten links) gab den Kindern einige Einblicke in die Aufgaben einer Gemeinde.

Besuch vom Nikolaus in der Volksschule Finkenstein

Mit großer Freude wurde der Nikolaus in der Finkensteiner Volksschule empfangen. Die zahlreichen Volksschulkinder hatten Lieder und Gedichte vorbereitet und hießen den Nikolaus in der Aula der Schule willkommen. Zu der Feier waren auch Bewohnerinnen des betreubaren Wohnens und die Community Nurse Katharina Dobernig eingeladen. Es war für die jüngere und auch für die ältere Generation ein schöner und sehr fröhlicher Vormittag.



Die generationenübergreifende Nikolofeier in der Volksschule Finkenstein war sehr gelungen.

Neues aus der Musikschule Dreiländereck

Triumphaler Moment für die FSG's und die Musikschule Dreiländereck

Wir sind stolz und überglücklich, verkünden zu können, dass unsere talentierte Schulband die FSG's den Bundeswettbewerb podium.jazz.pop.



Die FSG's haben beim Bundeswettbewerb den großartigen 1. Platz erreicht.

rock in Wien mit Bravour gemeistert hat. Isabella Chinaglia, Klara Mikula, Sophie Rossmann, Lilly Mikula und Ella Maria Kollienz haben den 1. Platz nach Hause geholt.

Insgesamt stellten sich 20 österreichische Bands der Experten Jury in Wien, die FSG's haben gemeinsam mit fünf anderen Bands aus Kärnten ihr Können gezeigt und die Bühne gerockt. Die engagierten Musikerinnen begeistern ihr Publikum immer wieder bei ihren zahlreichen Bühnenauftritten und beweisen immer wieder, dass sich Leidenschaft und Fleiß auszahlen. Ein riesiges Dankeschön an alle, die sich unermüdlich für diesen Moment eingesetzt haben – von den engagierten Lehrern bis hin zu den motivierten Schülern und nicht zu vergessen den Eltern. Ihr habt die Bühne gerockt und gezeigt welches musikalische Talent in euch steckt. Wir sind begeistert von eurer Leistung und eurer Leidenschaft für die Musik.

Bläserklasse in Arnoldstein



Die neue Bläserklasse startete mit Schulbeginn und freut sich schon auf die ersten Auftritte.

Nach langjährigen Bemühungen ist es uns nun endlich gemeinsam mit der Volksschule Arnoldstein gelungen, eine Bläserklasse ins Leben zu rufen. Es ist sehr erfreulich, dass wir mit Schulbeginn mit dem Unterricht starten konnten. Großartig ist auch, dass die Bergbau- und Hüttentraditionsmusik Arnoldstein und die EMV Trachtenkapelle Arnoldstein insgesamt für 18 Kinder und vier Lehrer Instrumente zur Verfügung stellt. Wir freuen uns schon sehr auf diese Kooperation und sind schon gespannt auf die ersten Konzerte.

Neuer Trompetenlehrer

Unser langjähriger Kollege Karl Tscharnuter hat sich mit Ende des Schuljahres 2022/2023 in den Ruhestand verabschiedet und seine Trompetenschüler an seinen Nachfolger Petar Hegeduš übergeben. Wir freuen uns über unseren neuen Kollegen



Petar Hegeduš (l.) ist der neue Trompetenlehrer in der Musikschule Dreiländereck.

und heißen ihn bei uns in der Musikschule Dreiländereck recht herzlich willkommen! Trompetenunterricht wird nach wie vor an allen drei Standorten stattfinden.

Vielleicht habt ihr Lust, das eine oder andere Instrument auszuprobieren? Schnupperstunden sind bei uns gerne möglich. Meldet euch direkt telefonisch bei Julia Plozner 0664 4495692 oder per E-Mail unter dreilaendereck@musikschule.at

Die nächsten Konzerttermine

Mittwoch, 20. Dezember 2023, 18:00 Uhr,

Musikschule Arnoldstein

„Es weihnachtet sehr...“ | Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxofon | Klassen Martin Jessernig, Lorenz Pichler und Attila Salbrechter

Freitag, 22. Dezember 2023, 18:00 Uhr,

Musikschule Finkenstein

„Spielen mit Zielen“ | Akkordeon | Klasse Gerhard Aichner

Freitag, 26. Jänner 2024, 18:00 Uhr,

Musikschule Finkenstein

„Wir flöten QUER“ | Querflöte | Klasse Sandra Sovdat

Mittwoch, 7. Feber 2024, 18:00 Uhr,

Generationenraum Finkenstein

“Twinni 1” | Blockflöte und Klavier | Klassen Gerhard Jäger und Attila Salbrechter

Mittwoch, 21. Feber 2024, 18:00 Uhr,

Musikschule Arnoldstein

“Alte Töne, neue Sphären” | Klavier, Klarinette, Querflöte, Saxofon | Klassen Martin Jessernig Lorenz Pichler und Attila Salbrechter

Mittwoch, 21. Feber 2024, 18:00 Uhr, Kulturhaus Latschach

“string-beat-rhythm” | E-Gitarre, Bassgitarre, Gitarre, Schlagwerk | Klassen Daniel Pleschberger und Michael Sablatnig



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

NOTFALLBLATT

NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Bergrettung	140
Wasserrettung	130
Rettungshunde	130
Euro-Notruf	112
Gesundheitsnummer	1450
Vergiftungsnotruf	01-4064343

Bei jedem Notruf mitteilen:

WO wird Hilfe benötigt?

WAS ist passiert?

WIEVIELE Verletzte gibt es?

WER ruft an?

SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



BEI UNFÄLLEN

IM BRANDFALL

Absichern der Unfallstelle
 Rettungskräfte alarmieren
 Bergen und retten von Verletzten
 Blutstillung, Wundversorgung
 Bei Bewusstlosigkeit:
 Freimachen und Freihalten der Atemwege
 Stabile Seitenlagerung
 Bei Atem- und Kreislaufstillstand:
 Defibrillator zum Einsatz bringen
 Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

Alarmieren der Feuerwehr

Wenn Sie flüchten können:

Türen hinter sich schließen
 Mitbewohner verständigen
 Aufzug nicht benutzen

Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:

Türen zum Brandherd schließen
 Türritzen abdichten
 Fenster öffnen, rufen, winken

Entstehungsbrand bekämpfen



Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/kaernten

Mittelschule Finkenstein lud zu den „Tagen der offenen Schule“

Vor kurzem hieß es an der MS Finkenstein wieder Willkommen – Welcome – Dobro Došli – Benvenuti, denn der Schulstandort lud zu den alljährlichen „Tagen der offenen Schule“ für die Viertklässler der Volksschulen der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See ein. Nach der Begrüßung wurde den Schülern der vierten Klassen aus den Volksschulen Finkenstein, Fürnitz, Gödersdorf, Latschach und Ledenitzen die Möglichkeit geboten, den Schulbetrieb bzw. den Schulalltag an der Mittelschule Finkenstein kennenzulernen und auch aktiv daran teilzunehmen. Die Besucher erwarteten dabei spannende und vielseitige Angebote wie beispielsweise actionreiche Bewegungseinheiten im Turnsaal, das Zubereiten einer gesunden Jause in unserer Schulküche, das Eintauchen in die Welt der Digitalisierung im Computerraum und in den Klassen oder auch ein interkultureller Workshop zum Thema „Sprachenvielfalt“ in unserer Schulbibliothek. Für musisch interessierte VS-SchülerInnen bot sich darüber hinaus die Möglichkeit, die Schulsteelband - PAN FUSION - kennenzulernen und musikalischen Kostproben zu lauschen. Ein weiterer Programmpunkt betraf den Hort der Mittelschule Finkenstein. Die Besucher hatten auch hier Gelegenheit einen Einblick in die Aktivitäten, Organisation und Abläufe der Nachmittagsbetreuung zu gewinnen.



Direktorin Barbara Petritsch, MBA sowie der gesamte Lehrkörper der MS Finkenstein freuten sich über drei gemeinsame Tage des Kennenlernens, Erfahrens und Entdeckens.

Ihr regionaler Entsorgungspartner:
050 283 670

energieag.at/umweltservice

UNSERE UMWELT. UNSER LEBEN.

Ihr regionaler Entsorgungspartner wünscht
frohe Festtage und ein gesundes Jahr 2024!

Ihr Energie AG Umwelt Service-Team Fürnitz

ENERGIEAG
Umwelt Service
Wir denken an morgen

www.kärntenportal.at

JETZT NEU!

**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**

www.kärntenportal.at

Licht kommt von...

**ELEKTRO
LACKNER**

Elektroinstallationen - Störungsdienst - Reparaturen

*Frohe
Weihnachten!*

WIR DANKEN FÜR DIE GUTE
ZUSAMMENARBEIT UND
WÜNSCHEN ALLES GUTE FÜR
DAS JAHR 2024!

WWW.LACKNER-ELEKTRO.AT



Kärntner Linien
Wir verbinden.

Beim
Schenken
auch
ans Klima
denken!



Dieses Jahr schenke ich dir Kärnten!

Alle Öffis* in Kärnten mit
nur einer Karte genießen.

- Alle Regionalbuslinien in ganz Kärnten
- Alle Stadtbuslinien in Klagenfurt und Villach
- Alle ÖBB-Linien in Kärnten bis Lienz

Jetzt bestellen!
Hier geht's
zum Webshop:



webshop.kaerntner-linien.at

Kategorie	Preis
CLASSIC	€ 399,-
JUGEND	€ 299,-
SENIOR	€ 299,-
SPEZIAL	€ 199,-

Familienpreis: Aufzahlung € 110,-

*Das Kärnten Ticket gilt nicht für: Sonderverkehre und ist ein Produkt der KlimaTicket-Familie.

Alle Infos auf: www.kaerntner-linien.at